

Frage 1: Wendeplatz Buslinie 70 in Bubendorf

Diverse Kurse der Linie 70 wenden derzeit bei der Industrie Süd auf dem Areal der Bachem AG. Diese Kurse stellen für die Bubendorfer Bevölkerung und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen eine wichtige Taktverdichtung im Angebot zu den Spitzenzeiten am Morgen und am Abend dar und sollten unbedingt auch längerfristig weitergeführt werden.

- **Steht der Wendeplatz angesichts der derzeitigen Bauarbeiten und der Ausbaupläne der Bachem AG weiterhin und auch längerfristig zur Verfügung?**
- **Gibt es allenfalls Alternativen, falls dieser Wendeplatz in Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen würde?**

Frage 2: Kapazitätsgrenze der Kreuzung beim Bad Bubendorf, Konsequenzen für den Busbetrieb der Linien 70 und 71

Bedingt durch die Baustelle der Waldenburgerbahn kommt es in den letzten Wochen beim Bad Bubendorf immer wieder zu längeren Staus. Diese betreffen nicht nur den Automobilverkehr, sondern immer gleichzeitig auch den Busverkehr der Linien 70 und 71, da dieser auf der gleichen Fahrspur geführt wird. Für die Passagiere aus dem hinteren Frenkental gibt es keine Ausweichmöglichkeit und mit den staubedingten Verspätungen lassen sich auch die Anschlüsse an die Bahn in Liestal nicht mehr gewährleisten. Dies ist für die Zeit der Baustelle ärgerlich, lässt sich aber vermutlich auch mit grossen Anstrengungen (der Verkehr wird heute bereits mit vier oder fünf Verkehrswachen geregelt) nicht vermeiden. Viel mehr Sorge macht mir aber, dass die derzeitige Verkehrsführung sich nicht wesentlich von der definitiven Variante unterscheidet. Diese wird dann zusätzlich noch durch die Querung der Waldenburgerbahn belastet. Zudem wurden diese Woche auch weitere Ausbaupläne der Bachem AG bekannt, welche in naher Zukunft ein weiteres zusätzliches Verkehrsaufkommen auf diese Kreuzung bringen werden.

- **Ist sich die Regierung bewusst, dass die Kapazitätsgrenze der Kreuzung beim Bad Bubendorf erreicht ist und sich diese Situation in Bezug auf die Verkehrsführung im Endzustand ab 2022 dauerhaft noch weiter verschlechtern wird?**
- **Wurden bereits Entlastungsmöglichkeiten (dauerhafte Verkehrsführung über die Grünenstrasse wie während der Bauzeit, Bau eines Kreisels mit Verlegung der Hauptstrasse von Bubendorf oder andere) angedacht?**
- **Wenn Nein, was wäre ein mögliches Vorgehen und wer müsste aktiv werden, um eine dauerhaft gute Lösung zu suchen?**